

ANOHA

Die Kinderwelt des
Jüdischen Museums Berlin

Danksagung

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen haben mit ihrem vielfältigen Engagement die Entstehung der Kinderwelt ANOHA begleitet.

Als Förderinnen und Förderer setzen sie sich für innovative und langfristige Projekte ein. Beispiele hierfür sind die mobilen Bildungsprogramme, mit denen ANOHA zu Kindern reist, die nicht die Möglichkeit eines Besuchs der Kinderwelt hätten oder die Verankerung des Early Excellence Ansatzes, der die Einzigartigkeit und besonderen Potenziale eines jeden Kindes den Mittelpunkt stellt. Die kontinuierliche Arbeit des Kinderbeirats als beratendes Expertengremium oder die hochwertige Ausstattung der Pädagogikräume mit Mobiliar und Medientechnik wurden ebenfalls gefördert.

Wir danken den Förderinnen und Förderern für ihren großzügigen Beitrag und die Verbundenheit zum JMB:

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Deutsche Bank Stiftung

Siemens AG

Daimler AG

Berthold Leibinger Stiftung

Die Freunde des Jüdischen Museums Berlin

U.S. Friends of the Jewish Museum Berlin

Michael Otto Stiftung

Heinz und Heide Dürr Stiftung

Klaus und Kirsten Mangold

Deutsche Bahn AG

Arend und Brigitte Oetker

Familie Jörg A. Henle

BMW Group

Bank of America

Robert Bosch GmbH